

5 Gelebtes Krisenmanagement (Fallstudie)

Das Krisenmanagement ist ein integraler Bestandteil einer ganzheitlichen Business Continuity Lösung. Durch ein funktionierendes Krisenmanagement werden außerordentliche Führungsprozesse und Managementverfahren definiert, beschrieben und innerhalb der Krisen- und Notfallbewältigung durch die Unternehmensführung oder einen Krisenstab ausgeführt und überwacht. In erster Linie gehören dazu Verfahren zur Lage- und Situationsbeurteilung sowie zur Krisenkommunikation, wie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Mitarbeiter- und Kundeninformationen sowie das Initiieren, Koordinieren und Überwachen von Recovery-Verfahren.

Anhand eines realistischen Übungs-Szenarios gewinnen die Teilnehmer Einblicke in die Aufgaben und Verantwortlichkeiten eines Krisenstabes in einer derartigen Krisensituation und lernen die Grundlagen von Krisenmanagement innerhalb des BCM-Prozesses kennen.

Im Rahmen der Fallstudie werden die jeweiligen Situationen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet (z.B. Kunde, Mitarbeiter, CSO, BCM, Vorstand, Betriebsrat, usw.) und die Potenziale aber auch mögliche Konfliktfelder herausgearbeitet. Mit Rollenspielen, Aufstellungen, etc. werden bei Bedarf Einzelthemen noch weiter vertieft und verschiedene Lösungsszenarien erarbeitet.

Aufgrund der speziellen Arbeitsweise ist die Teilnehmerzahl in diesem Workshop auf 16 Personen begrenzt.

Workshop-Leitung: Andreas Heutling,

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft

Co-Moderation: Uwe Naujoks,

UKN Management Consulting